

"Friedrich Hecker. Revolutionär und Demokrat"

Einladung zur Buchvorstellung mit Dr. Kurt Hochstuhl
am 1. September 2011 um 18:30 Uhr im Rastatter Schloss



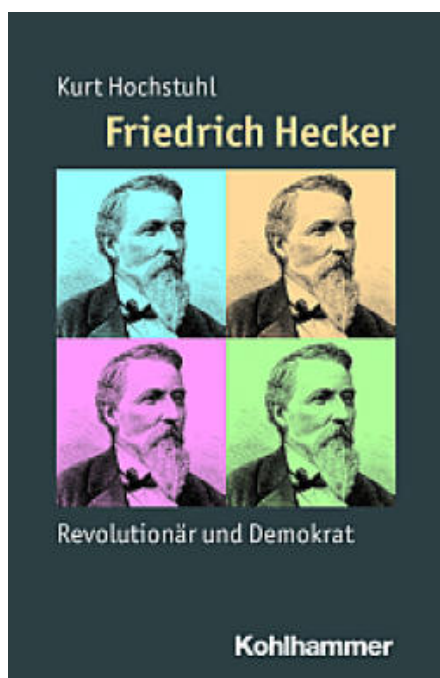
Buchautor Dr. Kurt Hochstuhl

Im Herbst feiert Friedrich Hecker, Symbolfigur der deutschen Revolution der Jahre 1848/49, seinen 200. Geburtstag. Aus Anlass des runden Geburtstages fasste Dr. Kurt Hochstuhl, Leiter des Staatsarchivs Freiburg im Landesarchiv Baden-Württemberg, die Lebensgeschichte des legendären badischen Freiheitskämpfers in seinem eben im Kohlhammer-Verlag erschienenen Buch „Friedrich Hecker. Revolutionär und Demokrat“ zusammen.

Der entschiedene Demokrat Hecker wird gern als Schlüsselfigur der Revolution in Baden begriffen. Er wusste die drängenden Probleme der Zeit in klare

und eindringliche Worte zu fassen und in politische Taten umzusetzen. Im Mittelpunkt seines politischen

Handels als Abgeordneter der Zweiten Badischen Kammer stand die soziale Frage und der Kampf gegen Zensur und Fürstenstaat. Die Erwartungen, die Hecker mit der Februar- und Märzrevolution 1848 verband, wurden bald enttäuscht. Denn die revolutionäre Erhebung ging rasch in gemäßigttere parlamentarische Bahnen über. Hecker aber wollte ein Forttreiben der Revolution. Er mobilisierte im April den "Marsch auf Karlsruhe", in der Hoffnung, "eine Erhebung in Masse" zu erreichen. Der Heckerzug scheiterte zwar kläglich. Aber er wurde zum Mythos und mit ihm Hecker als "politische Urgewalt des 19. Jahrhunderts" (Hochstuhl)



Die Erinnerungsstätte für die Freiheitsbewegungen in der deutschen Geschichte lädt gemeinsam mit dem Förderverein der Erinnerungsstätte zur Buchvorstellung mit Kurt Hochstuhl ein

am Donnerstag, den 1. September 2011,
um 18.30 Uhr

in die Erinnerungsstätte, Herrenstraße 18 (Schloss),
76437 Rastatt.

Im Anschluss an diese Veranstaltung gibt es Gelegenheit, mit einem Glas Hecker-Wein auf den 200. Geburtstag des berühmten Revolutionärs anzustoßen.

Der Eintritt ist frei!
Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich!